

Gemeinde Spiegel BLENDER



19. Jahrgang • Ausgabe 71 • Mai 2017

Herausgegeben von den Kirchengemeinden Blender-Intschede-Oiste und dem Turn- und Sportverein TSV Blender e.V.
Verteilung an alle erreichbaren Haushalte in Blender, Einste, Holtum-Marsch, Intschede, Oiste und deren Ortsteile



Anja Winter
Logopädie

Praxis für Stimm-, Sprech-
und Sprachtherapie

Blender Hauptstraße 28 • 27337 Blender
Telefon 0 42 33 / 9 43 02 21

www.therapiezentrumblender.de

schöner wohnen - wir helfen Ihnen



www.raumundobjekt.net

Blender Hauptstr. 30 - Blender - 04233/92966

raum & objekt
möbel & küchen

A. Rösch
Fahrschule

Telefon: 04231 - 6 28 78

E-Mail: arneroesch@yahoo.de

www.fahrschule-roesch.de

Zimmerei
Sägewerk
Holzhandlung

Massiv - Element - Bau

SUHR

Häuser natürlich aus Holz

- Zimmerei
- Sägewerk
- Holzhandlung
- Abbundzentrum
- Holzrahmenbau

SUHR Massiv-Element-Bau

27337 Blender-Varste 1 • Telefon 0 42 33 / 93 04-0

Fax 0 42 33 / 93 04-20 • Internet: www.zimmerei-suhr.de

E-Mail: info@zimmerei-suhr.de

Service und Beratung aus Meisterhand

telering

Birkner Informationstechnik

TV • HiFi • Video • Telekommunikation • Sicherheitstechnik • Sat • Kabelfernsehen
Reparaturservice • Beratung • Verkauf

Thomas Birkner, Blender Hauptstraße 16, 27337 Blender

Tel. : 04233 / 942440

Fax.: 04233 / 942441

Internet: <http://www.Birkner-Informationstechnik.de>

email: info@Birkner-Informationstechnik.de

Grieme

elektro • heizung • sanitär **Haustechnik**

Oister Laake 10

27337 Blender-Oiste

Tel.: 0 42 33 - 94 25 20

- Taxi
- Krankentransport
- Rollstuhlbeförderung
- Kleinbus (bis 8 Personen)

Tag & Nacht



W. KIRSCHNER
Inh. Berit Kirschner

0 42 55 / 98 21 56

www.omnibus-kirschner.de

Hustedter Str. 7 • 27327 Martfeld



Volker Gefeke

E-Mail:

vrgbuero@googlemail.com

„Frühling“

... wenn er (der Storch) da ist, dann ist Frühling. Auch wenn es mit den Temperaturen nicht immer passt. Hatten wir im März schon einige, herrliche Sonnentage, machte der April sprichwörtlich was er will. Nass und kalt „rettete“ er dieses miese Wetter sogar bis in den Mai. Jedenfalls lief bis Redaktionsschluss bei vielen noch die Heizung, der ein oder andere schmiss sogar nochmal den Ofen an. Aber es wird mit den Temperaturen sicherlich bergauf gehen.

Nichts desto trotz kann man den Frühling sehen, riechen und auch hören. Sehen und riechen verbindet man sofort mit blauem Himmel, die Natur zieht ihr farbenprächtiges Kleid an und die Blumen duften—aber Frühling hören? Klar, im heimischen Garten wird wieder getan und gemacht und den ein oder anderen „Schnack üben Gartenzaun“ hört man auch wieder.

Und der (Klapper) Storch von der Titelseite; er klappert eben. Das Bild kann man entweder als Drohgebärde gegen männliche Konkurrenz oder als Balzverhalten für seine Auserwählte interpretieren.

Im Mittelteil haben wir einige Frühlingsboten zusammengetragen und laden damit wieder herzlich ein, unsere Gemeinde mit Auto, Fahrrad oder zu Fuß zu erkunden.

Es lohnt sich!

Hoffen wir also auf einen schönen Rest-Frühling und einen super Sommer.

Bis dahin

Volker Gefeke



Impressum:

Gemeinde-Spiegel Blender
19. Jahrgang • Ausgabe 71
Mai 2017

Auflage: 1.500 Stück

Erscheinungsweise:
vierteljährlich zur Quartalsmitte
kostenlos verteilt

Herausgeber / Layout:

Kirchengemeinden
Blender-Intschede-Oiste
Auf den Linteln 4
27337 Blender

Turn- und Sportverein
TSV Blender e.V.
Frank Schröder (1. Vors.)
Westpreußenstr. 1
27337 Blender

Druck / Bindung:
F&R Druck,
Karl-Heinz Raupach
Obere Str. 57, 27283 Verden
Tel.: 04231/9602577-0
E-Mail: raupach@fr-druck.de
www.fr-druck.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

15. Juli 2017

Bitte reichen Sie Artikel rechtzeitig zu diesem Termin bei den Herausgebern in Schriftform ein, oder mailen sie an
vrgbuero@googlemail.com

Alle Ausgaben des Gemeindespiegel Blender, des TSV-Spiegel und des Gemeindebriefes finden Sie auch
auf der Homepage www.gemeindespiegel-blender.de

Kirchengemeinden Blender * Intschede * Oiste

Urlaubszeit - Zeit zum Nachdenken

Nun geht sie wieder los, die Urlaubs- und Ferienzeit. Einige haben das große Glück, schon vor dem großen Ansturm in die Sommerferien fahren zu dürfen - andere machen sich gemeinsam mit anderen auf den Weg in die Ferien. Man trifft sich: in den Staus auf den Autobahnen, in den vollen Restaurants und Ausflugszielen.

Und doch: Urlaub ist schön. Urlaub muss sein. Ausspannen - die Welt genießen - einfach mal abschalten.

Gönnen Sie sich freie Tage in einem fernen Land - oder bleiben Sie in der Heimat?

Fahren Sie lieber in die Berge oder an die See?

Wie viele schöne Ecken es doch auf der Welt gibt! Dafür brauche ich nicht einmal weit zu fahren. Auch bei uns kann man ganz viel Schönes entdecken und erleben.

Und so verschieden die Urlaubsziele sind, so verschieden ist auch die Art und Weise, wie wir diese besondere Zeit verbringen.

Sind Sie eher der Typ, der diese freie Zeit nutzt, um möglichst viel zu sehen und zu erleben? Dient Ihnen der Urlaub auch dazu, sich weiterzubilden, Neues kennenzulernen?

Dann wünsche ich Ihnen in den nächsten Wochen ganz viele schöne neue Erfahrungen. Denn schon Paul Gerhardt schrieb: *geh aus mein Herz und suche Freud*.

Ich wünsche Ihnen ganz viele freudige Momente und Entdeckungen.

Oder nutzen Sie die Zeit eher, um zu relaxen, auszuspannen?

Freuen Sie sich schon auf den Sonnenstuhl, in den Sie sich zurückziehen können? Haben Sie sich das eine oder andere Buch zurechtgelegt, das Sie nun unbedingt lesen möchten?

Dann wünsche ich Ihnen viel Zeit, um zur Ruhe zu kommen.

Aber egal, ob nun der Bergwanderer - der Wellenreiter - der Sonnenanbeter oder Bücherwurm - nutzen Sie diese freie Zeit doch auch, um mal ein wenig über Gott und die Welt - über sich selbst nachzudenken - und über den eigenen Glauben.

Im Konfirmandenunterricht haben wir uns neulich über unseren Glauben unterhalten. Und ich fand die Antworten der Jugendlichen so beeindruckend, dass ich Ihnen einen Teil davon mit auf den Weg geben möchte - auf den Weg in den Urlaub - auf den Weg hinein in den Alltag.

Wer ist Gott für dich?

Gott ist der friedfertige, liebe Vater, der seine schützende Hand über uns stellt. Er ist der Ursprung unserer schönen Welt mit allem, was darauf lebt und wächst. Er sorgt für uns in guten und in schlechten Zeiten.

Wer ist Jesus für dich?

Jesus ist immer bei uns. Er ist ein gutes Vorbild für uns Menschen. Wir können viel von ihm lernen. Er hat uns die Liebe Gottes vorgelebt.

Wer ist der Heilige Geist für dich?

Der Heilige Geist ist die Kraft von Gott, die immer bei uns ist. Er gibt uns Kraft für unser Leben.

Können Sie sich wiederfinden in den Antworten der Konfirmanden? Oder finden Sie ganz andere Antworten?

Nutzen Sie die freie Zeit, die Zeit der Entspannung auch dafür, Ihrem Herzen freien Lauf zu lassen, sich den Fragen zu stellen - und Antworten zu finden.

Und ich glaube, dass wir uns dann im Urlaub nicht nur an den schönen Landschaften und Gebäuden erfreuen können - sondern auch an den Antworten, die uns für unseren Alltag, nach dem Urlaub wieder Kraft geben können.

Von daher wünsche ich Ihnen eine schöne Urlaubs- und Erholungszeit und eine schöne Suche nach Antworten.

Cathrin Schley

Unsere Veranstaltungen

Juni

Do.8.6. 19.30 Uhr öffentliche Kirchenvorstandssitzung in Blender
Di. 13.6. 15.00 Uhr Treffen der Frauenkreise in Blender

Juli

Sa. 29.7. Gemeindefahrt nach Lüneburg
Die regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen haben Sommerferien

August

Sa.5.8. 9.00 Einschulungsgottesdienst in Blender
Di. 8.8. 15.00 Uhr Treffen der Frauenkreise in Blender
Do.10.8. 19.30 Uhr öffentliche Kirchenvorstandssitzung in Blender
So. 20.8. Fest der Begegnung in Intschede
Fr. 25.8.19.00 Uhr Denk:anstöß in Blender
Sa. 26.8. Konfirmandentag



**Sozialstation
Thedinghausen**
Respektvoll. Gepflegt werden



04204 8837
Wir sind für Sie da.

www.sozialstation-thedinghausen.de

Kirchengemeinden Blender * Intschede * Oiste

Den Gedanken Luthers auf der Spur: Konfirmandenfahrt nach Sage

Vom 23. bis 26. Februar waren die 20 Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 2017 auf Konfirmandenfahrt in der Pfadfinderbildungsstätte in Sage bei Großenkneten. Der diesjährige Vorstellungsgottesdienst sollte vorbereitet werden und Pastor Sievers und das Jugendteam hatten eine Fahrt vorbereitet, in der es um die Entdeckungen der Reformationszeit ging. 500 Jahre nachdem Martin Luther seine Thesen über den Ablasshandel der Kirche an die Wittenberger Schlosskirche geschlagen hatte, kamen die „Konfis“ dem Denken Luthers nahe. Dass Gott nicht als strenger Richter über das Leben der Menschen urteilt, sondern wie ein gnädiger Vater die Schuld und die Fehler vergibt, war die Quintessenz der reformatorischen Entdeckung.

„Die Jugendlichen brachten schon eine ganze Menge Vorwissen über Martin Luther mit. Das war natürlich toll“, erinnert sich Pastor Sievers. Mit einem Kinoabend über Luther und mit vielen anderen Aktionen wurde den jungen Kirchengliedern

erlebbar gemacht, dass nicht der Mensch durch seinen Lebenswandel Gottes Liebe verdient, sondern Gott seine Liebe verschenkt. Besonders heiß herging es in einer gespielten Gerichtsverhandlung, in der die Konfirmandinnen und Konfirmanden über ausgedachte Personen entscheiden sollten: Wer kommt in den Himmel? Luther hätte seine Freude gehabt über so viel Engagement in der Diskussion über Glaubensfragen. Seine eigene Antwort auf die Frage wäre aber wahrscheinlich ein bisschen klarer ausgefallen, als die „Urteile“ der Konfis: Luther hat das ewige Leben ganz klar an den Glauben an Gott und Jesus Christus geknüpft.

Ein ganzer Nachmittag der Freizeit war eingeplant für verschiedene Übungen und Herausforderungen im Seilgarten der Pfadfinderbildungsstätte. Beim Kistenklettern mussten die Jugendlichen leere Wasser-

kisten aufeinander stapeln und gleichzeitig auf den Kisten balancieren. Manche schafften es bis in die Höhe von über sechs Metern – natürlich professionell gesichert mit einem Klettergurt.



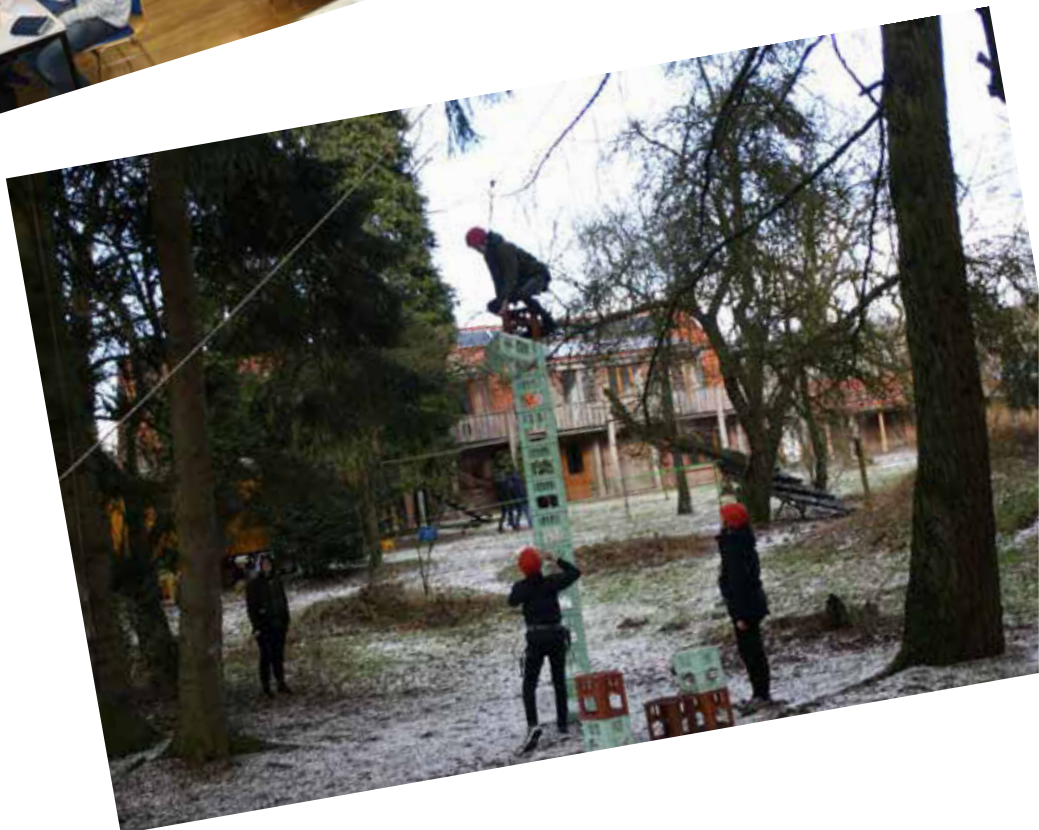
Am 18. März war dann der Vorstellungsgottesdienst, bei dem der Konfirmandenjahrgang seine Ergebnisse präsentierte. Die Entdeckung Luthers wurde in einer mo-

Adaption als Film in Sage entstanden und vom Drehbuch über die Filmaufnahmen bis hin zum Schneiden der Szenen komplett von den Jugendlichen vollbracht. Eine tolle Leistung!

Die Konfirmation fand schließlich am 14. Mai statt. Allerdings haben die Teamer der Jugendarbeit die Hoffnung, dass viele von den jetzt Konfirmierten Lust haben, an einem neu entstehenden Jugendtreff im Blender Gemeindehaus teilzunehmen. So wäre mit der Konfirmation nicht abrupt Schluss mit der Gemeinschaft.



Konfirmandinnen und Konfirmanden über ausgedachte Personen entscheiden sollten: Wer kommt in den Himmel? Luther hätte seine Freude gehabt über so viel Engagement in der Diskussion über Glaubensfragen. Seine eigene Antwort auf die Frage wäre aber wahrscheinlich ein bisschen klarer ausgefallen, als die „Urteile“ der Konfis: Luther hat das ewige Leben ganz klar an den Glauben an Gott und Jesus Christus geknüpft.



Kirchengemeinden Blender * Intschede * Oiste

DENK:ANSTOSS — die Fünfte: Entmüllen befreit – gegen das Gerümpel des Alltags

Ach ja, wer kennt das nicht – Stapel von Papier auf dem Schreibtisch, den sich immer mehr füllenden Dachboden oder Keller, den überquellenden Schreibtisch... Und wer kennt nicht auch: „Ich sollte mich einmal darum kümmern, all diese „Baustellen“ zu bearbeiten, aufzuräumen, auszumisten? Morgen – ganz bestimmt!!! ... am nächsten Wochenende ... im Urlaub ... - Und dann sind all diese Gelegenheiten verstrichen, das Papier stapelt sich weiter, und ... na ja, Boden und Keller muss man eigentlich gar nicht so oft betreten ...



Renate Thies begrüßte zu diesem Thema Marianne Riecke von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen. Sie wollte uns ein wenig auf die Sprünge helfen, uns ans Aufräumen, Entrümpeln und Ausmisten zu bekommen. Dröges Thema? Keineswegs. Sehr kurzweilig bekamen wir Anreize, uns an die unliebsamen Aufgaben zu machen. Lachen und Seufzen wechselten einander ab. Lachen und Seufzen, wenn wir uns ertappt fühlten, erinnert an unsere „Baustellen“.

Okay - doch wie fange ich es nun an, mich an diese Mammutaufgabe zu machen, wie fange ich es an, mich von den Dingen zu trennen, die ich vielleicht doch noch einmal gebrauchen könnte – irgendwann, man weiß ja nie.

Marianne Riecke ist da ganz eindeutig: „Nehmen Sie sich nur kleine Baustellen vor, die Sie in ein bis zwei Stunden bewerkstelligen können. Fangen Sie an, leeren sie zum Beispiel die übervolle Schublade aus, reinigen Sie sie, und dann kommt die Hauptaufgabe: Sortieren nach den „Magischen Drei“:

Wunderbar: (verwendbar, funktionsfähig, schön, hoher emotionaler Wert...)

Fragezeichen: (in eine Kiste, beschriftet, nach 6 Monaten überprüfen)

Echter Müll: (kaputt, hässlich, länger als ein Jahr nicht benutzt)“
==> Weg damit!



So sollen wir uns Schritt für Schritt durch unsere angehäuften chaotischen Ecken arbeiten, immer die goldene Regel beachtend „Behalten Sie nur Dinge, von denen sie sagen können: Ich finde sie nützlich! oder/und Ich finde sie schön!“

Aufbewahren für den Fall der Fälle, für die nächste Generation – irrelevant. Befreien Sie sich vom Gerümpel des Alltags. Behalten Sie für sich nur das Beste! Benutzen Sie es und freuen Sie sich daran! Sie sind es sich wert!“



Nach dem Vortrag lud die „Lebendige Gemeinde“ die Anwesenden zu leckerem, selbst zubereitetem Fingerfood ein.

Im Geiste, es war förmlich im Raum zu spüren, überlegten alle, wo und wann sie anfangen wollten mit dem befreienden Entrümpeln. In den nächsten 72 Stunden bitte, denn „sonst wird das nix!“

Ja, es klappt – mein Haushaltsraum glänzt geordnet, und ich atme befreit durch!

Charlotte Römhild

Der nächste Denk:anstoss findet am Freitag, d. 25. August um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Blender statt. Sonja Domröse berichtet über „Frauen der Reformationszeit“

Kirchengemeinden Blender * Intschede * Oiste

Weltgebetstag 2017 - „Was ist denn fair?“

Es hat schon Tradition: Am ersten Freitag im März wird rund um den Globus in den Kirchen der Weltgebetstag gefeiert. Unter dem Motto „Was ist denn fair?“ haben philippinische Frauen die Liturgie zu diesem Gottesdienst verfasst. Und so folgten auch in diesem Jahr Alt und Jung der Einladung in die Intscheder Kirche, die ganz im Stil der Philippinen wunderschön geschmückt war. Verantwortlich dafür und für die Gestaltung des Gottesdienstes waren Frauen aus den BIO-Gemeinden. Den musikalischen Part hat wiederum die Gitarrengruppe „Saitenklang“ unter Leitung von Petra Holsten übernommen.

In Intschede gab es dazu noch ein besonderes Highlight: Johanna Wittenberg aus Oiste hat in Manila, der Hauptstadt der Philippinen, ein dreimonatiges Praktikum absolviert. So erhielten die Zuhörer und Zuhörerinnen - mit Fotos untermalt - einen anschaulichen, informativen und persönlichen Eindruck über Land und Leute.

„Mabuhay“ – Willkommen, so begrüßten die Frauen der Vorbereitungsgruppe die Gäste. Von Anfang an stand die Frage „Was ist denn fair?“ im Mittelpunkt. Gefordert wurde Gerechtigkeit, die Verbesserung vieler Missstände wie Arbeitsrechtsverletzungen, Umweltschäden, Gewalt. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt. 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen. Abgerundet wurde der Abend durch ein leckeres, abwechslungsreiches Buffet mit kalten und warmen Speisen nach Rezepten aus der philippinischen Küche.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die geholfen haben, diesen stimmungsvollen Abend zu gestalten.

Birgit Stöver



Foto: Kurt Wittenberg

Neues von der Stiftungsinitiative!

Heute wende ich mich mit einem dringenden Hilferuf an alle Leser und Leserinnen des Gemeindespiegels. Wir brauchen dringend Menschen, die uns dabei unterstützen, den Stiftungsgedanken lebendig zu erhalten!

Unsere Gruppe ist leider auf drei Mitglieder geschrumpft und daher sind wir kaum noch in der Lage, Aktionen durch zu führen.

Wer macht mit?

Für die Stiftungsinitiative: Waltraud Hogrefe, Tel.: 04233-772, w.hogrefe@gmx.de



Fußpflege
Monika Wrigge

Tel. 04233-2171633
Blender Hauptstraße 36
27337 Blender

Mobil 0173-6970070
www.fusspflegeblender.de

„Die Füße sind die Wurzeln, die uns tragen, oftmals in Schuhen, die uns drücken und plagen.“

*Sport, Spaziergänge, Wandern
oder einfach nur zum Wohlfühlen*

***Ihre Füße liegen
bei mir
in den richtigen Händen!***



Kirchengemeinden Blender * Intschede * Oiste



Kindertreff im Gemeindehaus

Am 23. Februar war unsere Premiere! Unserer Einladung waren 23 Kinder, mit und ohne Migrationshintergrund gefolgt. Nach einer Begrüßungsrunde im Kreis teilten wir uns in Gruppen auf, um zu basteln, zu backen oder Gesellschaftsspiele miteinander zu spielen. Ballspiele draußen ließ das Wetter leider nicht zu. Wir hatten dennoch viel Spaß und alle waren mit großem Eifer dabei. Leider mussten wir feststellen, dass unsere Idee, uns immer am letzten Donnerstag im Monat zu treffen, nicht durchzuhalten ist. Daher trafen wir uns zum 2. Mal erst am 27. April und dann am 18. Mai. Ende Juni beginnen die Sommerferien und wir machen weiter nach der Sommerpause.

Waltraud Hogrefe

GEMEINDEAUSFLUG NACH LÜNEBURG AM 29.07.2017

Liebe Bio-Gemeindemitglieder, liebe Lunser Gemeindemitglieder!

Auch in diesem Jahr wollen wir einen **Gemeindeausflug** machen, und zwar am **Samstag, dem 29.07.2017**. Das Ziel ist Lüneburg.

Lüneburg, die Salzstadt mit ihren bezaubernden Altstadt Häusern und vielen schönen Kirchen soll uns in einer Führung zu Fuß nahegebracht werden. Dauer zwischen einer und zwei Stunden.

Für das Mittagessen wird im Bus eine Liste herumgehen. (10,00€ sind im Fahrpreis enthalten.)

Geplanter Ablauf:

- 8.00 Uhr : Einstieg in Einste/Wrede, danach in Blender, Oiste, Intschede und Lunsen.
- 11.00 Uhr: Stadtführung
- 13.00 Uhr: Mittagessen, anschließend Zeit zur freien Verfügung
- 16.15 Uhr: Rückfahrt
- 18.15 Uhr: Schlussandacht in der Intscheder Kirche



ANMELDESCHLUSS: FREITAG , 23. JUNI 2017

Anmeldung zum Gemeindeausflug am Samstag, 29.07.2017 nach Lüneburg

Hiermit melde ich mich _____ zum Gemeindeausflug an.

Die Kosten von 40,00€ (inkl. Mittagessen [ohne Getränke]) habe ich beigelegt.

Ich steige in _____ in den Bus ein.

Unterschrift _____

Kirchengemeinden Blender * Intschede * Oiste

Aktivitäten des ev. Kreisjugenddienstes für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien

Kinderfreizeit in Sattenhausen

Gleich zu Beginn der Sommerferien geht es ins Freizeitheim nach Sattenhausen bei Göttingen.

Niklas Purnhagen, Clemens Ips, Carina Falk und Deborah Kortjohann machen sich als ausgebildete Teamer mit ca. 16 Kindern auf den Weg. Das Freizeitheim liegt in einem Ortsteil der Gemeinde Gleichen und bietet viele Möglichkeiten der gemeinsamen Freizeitgestaltung.

Inhaltlich wird die biblische Geschichte von Noah und der Arche eine Rolle spielen.

Gott möchte, dass Noah ein großes Boot baut und immer zwei Tiere einer Gattung mitnimmt, weil bald eine große Sintflut die Erde überschwemmen und alles, was auf ihr lebt vernichten wird.

Warum Gott das möchte und ob Noah das schafft, erfährst du auf dieser Freizeit! Teilnehmerbeitrag: 195,- €

Anmeldung unter 04204 689284 oder online unter kreisjugenddienst.de/sattenhausen



Kanuabenteuer in Mecklenburg-Vorpommern

Die Mecklenburgische Seenplatte zählt zu den schönsten Naturreservaten Deutschlands.

In der Mitte der Sommerferien wird sich eine Gruppe auf den Weg zum Campingplatz Zwenzower Ufer am Großen Labussee machen, um dort die Basisstation für geplante Ausflüge mit dem Kajak zu errichten.



Kanuabenteuer heißt, eine Woche lang Natur pur erleben und das in einer wunderschönen Landschaft von Seen und Flussläufen, die miteinander verbunden sind.

Rupert Wagschal leitet die Gruppe als erfahrener Kajakpaddler

mit weiteren Teamern an und sorgt für weiteres Programm, sollte das Wetter mal nicht mitspielen.

Vor den Sommerferien wird es ein Vortreffen geben, bei dem alle organisatorischen Dinge besprochen werden können und bei dem sich alle Teilnehmenden schon einmal kennen lernen.

Teilnehmerbeitrag: 195,- €

Anmeldung unter 04204 689284 oder online unter kreisjugenddienst.de/paddeln

Kunterbunte Ferientage 2017

Gegen Ende der Sommerferien sind bis zu 100 Kinder eingeladen, auf dem Gelände des Ev. Jugendhofes Sachsenhain in Verden fünf kunterbunte Tage zu erleben!

Und das geht so:

Morgens werden die Kinder mit Bussen aus den umliegenden Regionen abgeholt. Wer möchte, kann sein Kind auch selbst bringen. Dann beginnt der Tag mit einer **Bühnenshow** in der Kapelle. Unter dem Motto "Vom Tropfen zum Meer / Mehr" gibt es Lieder zur Band und ein lebendiger Tropfen in Übergröße wird für viel Spaß beim Zugucken und Mitmachen sorgen.

Danach geht es in die kleinen **"Klecks-Gruppen"**, in denen die biblische Botschaft des Morgens kreativ umgesetzt wird. Hier lernt man auch schnell andere Kinder und die Gruppenleiter/innen gut kennen.

Nach dem **Mittagessen**, das jeden Tag frisch für uns zubereitet wird, finden am Nachmittag unterschiedliche **Aktions-Angebote** und Workshops zur freien Wahl statt. Auch ein Geländespiel wird es geben.

Zum **Abschluss** geht es dann noch einmal in die Kapelle, wo es einen Ausblick auf den nächsten Tag gibt, wir noch einmal gemeinsam singen und den Tag mit einem Segen abschließen. Danach bringen die Busse die Kinder wieder in ihre Regionen zurück.

Die Kunterbunten Ferientage werden von 20 Jugendleiter/innen der Evangelischen Jugend Verden unter der Leitung von Diakon Joachim Bruns und Diakon Andreas Bergmann durchgeführt.

Diese Maßnahme richtet sich an Kinder von 6 bis 11 Jahre, die in der letzten Ferienwoche ein abwechslungsreiches Programm mit christlicher Botschaft und viel Bewegung auf einem schönen Gelände mit vielen anderen Kindern erleben wollen. Die Kosten betragen 60 € (plus ggf. 15 € Buspauschale, siehe weiter unten), weitere Geschwisterkinder zahlen nur 50 €. Eine Anmeldung ist ausschließlich für die gesamte Zeit möglich und *nicht* für einzelne Tage.

Ev. Kreisjugenddienst Verden

Diakon Joachim Bruns
Achimer Landstraße 3
27321 Thedinghausen-Lunsen
Telefon 04204 689 -284
Mail: joachim.bruns@evika.de
Netz: www.kreisjugenddienst.de



Kirchengemeinden Blender * Intschede * Oiste**Viele neue Termine in unseren Gemeinden****Schulanfängergottesdienst**

Auch in diesem Jahr sind alle Kinder, die in Blender eingeschult werden, herzlich eingeladen zum Schulanfängergottesdienst

**am 5. August um 9.00 Uhr
in der Blender Kirche.**

Fest der Begegnung

Alle Bewohner der BIO-Gemeinden sind herzlich eingeladen zum „Fest der Begegnung“, das in diesem Jahr

**am Sonntag, d. 20. August 2017
in Intschede**

gefeiert wird. Der Familiengottesdienst beginnt um 11.00 Uhr. Anschließend gibt es an der Kirche ein fröhliches Beisammensein für Groß und Klein, Jung und Alt.

Kleidersammlung

Die nächste Sammlung für die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg findet in den BIO-Gemeinden statt

**von Montag, 21. August 2017
bis Samstag, 26. August 2017 .**

Bitte bringen Sie Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel oder gut verpackt zu folgenden Sammelstellen:

**Blender: Gemeindehaus, Auf den Linteln 2
Intschede: Arend Meyer, An der Aue 3
Oiste: Familie Grieme, Oister Laake 10**

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinden und die Deutsche Kleiderstiftung.

Konfirmationsjubiläen in Blender

**Am Sonntag, dem 10. September 2017 um
10.00 Uhr**

wird in Blender die Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation gefeiert.

Während die hier Konfirmierten - soweit uns die Adressen zugänglich sind - in nächster Zeit persönlich eingeladen werden, möchten wir mit dieser Meldung diejenigen ansprechen, die in einer anderen Kirche konfirmiert wurden, und zwar in den Jahren 1965-67 (Goldene Konfirmation), 1955-57 (Diamantene Konfirmation) und 1950-1952 (Eiserne Konfirmation). Sie sind herzlich eingeladen mitzufeiern.



Melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (Tel.: 411) und geben Sie, falls es Ihnen noch bekannt ist, Datum, Ort Ihrer Konfirmation sowie den Konfirmationsanspruch an.

Hochzeitsreisen & andere paradiesische Reisen

wir freuen uns auf Sie:



Reisebüro Blender Nina Berger
Blender Hauptstraße 16 • 27337 Blender
Tel 04233 - 1771 • Fax 04233 - 1454
info@reisebuero-blender.de • www.reisebuero-blender.de

Gottesdienste in unserer Region

Juni 2017			16.7.2017 5. Sonntag nach Trinitatis			
Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen. Apg 5,29					9.30	Riede, P. Sievers
					11.00	Thedinghausen, Pn. Sievers
4.6.2017 Pfingstsonntag	9.30	Lunsen, P. Sievers	23.7.2017 6. Sonntag nach Trinitatis	11.00	Intschede, P. Sievers	
	9.30	Riede, Pn. Bredereke - Tauferinnerung		9.30	Lunsen, Pn. Sievers	
	9.30	Emtinghausen, Pn. Schley		11.00	Oiste, Pn. Sievers	
	11.00	Blender, P. Sievers				
	11.00	Thedinghausen, Pn. Schley				
5.6.2017 Pfingstmontag	10.00	Gottesdienst für die Region am Int-scheder Hafen, P. Beckmann	30.7.2017 7. Sonntag nach Trinitatis	9.30	Felde, Pn. Bredereke - Schützenfest	
11.6.2017 Trinitatis	9.30	Lunsen, Lektor Knaack	11.00	Blender, P. Sievers		
	10.00	Riede, Pn. Bredereke – Goldene Konfirmation			11.00	Thedinghausen, Pn. Bredereke
	11.00	Oiste, Lektor Knaack	August 2017			
	11:00	Thedinghausen, Pn Schley – Tauferinnerung	Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge bei Groß und Klein. Apg 26,22			
18.6.2017 1. Sonntag nach Trinitatis	9.30	Riede, P. Sievers	5. 8.2017 Samstag	9.00	Einschulungsgottesdienste in Blender, Lunsen, Thedinghausen und Riede	
	9.30	Lunsen, Pn. Sievers - Ausschulungsgottesdienst	6.8.2017 8. Sonntag nach Trinitatis	9.30	Lunsen, P. Maaß	
	10.00	Thedinghausen, Pn. Schley – Goldene Konfirmation		11.00	Oiste, P. Maaß	
	11.00	Blender, P. Sievers		11.00	Thedinghausen, Pn. Schley – Begrüßung der Konfirmanden	
25.6.2017 2. Sonntag nach Trinitatis	9.30	Lunsen, P. Sievers	13.8.2017 9. Sonntag nach Trinitatis	18.00	Riede, Pn. Bredereke	
	11.00	Intschede, P. Sievers		10.00	Kirchenkreisgottesdienst im Verdener Dom	
Juli 2017			20.8.2017 10. Sonntag nach Trinitatis	9.30	Lunsen, Pn. Schley	
Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung. Phil 1,9				10.00	Riede, Pn. Bredereke – Silberne Konfirmation	
2.7.2017 3. Sonntag nach Trinitatis	9.30	Riede, Pn. Schley		11.00	Intschede, P. Sievers – Fest der Begegnung	
	11.00	Oiste, P. Sievers		11.00	Thedinghausen, Pn. Schley	
	11.00	Thedinghausen, Pn. Schley	27.8.2017 11. Sonntag nach Trinitatis	9.30	Riede, Lektor Köhler	
9.7.2017 4. Sonntag nach Trinitatis	9.30	Lunsen, Pn. Sievers		9.30	Lunsen, Lektor Knaack	
	11.00	Blender, Pn. Sievers		11.00	Oiste, P. Sievers	
					11.00	Thedinghausen, Lektor Köhler

Da der Gemeinde-Spiegel nur alle 3 Monate herauskommt, kann es zu Änderungen im Gottesdienstplan kommen.
Bitte informieren Sie sich auch in der Tageszeitung oder auf www.kirche-blender.de

Besuchsregelung bei Seniorengeburtstagen

Auf Seite 12 im Gemeindebrief gratulieren wir jeweils denjenigen, die dann auch in den kommenden Monaten besucht bzw. eingeladen werden. Sollten Sie es nicht wünschen, dass Ihr Name hier erscheint, geben Sie es uns bitte rechtzeitig bekannt.

Alle Jubilare ab dem 75. Geburtstag werden zum Senioren-Geburtstagskaffee ins Gemeindehaus Blender eingeladen, auch diejenigen, die vom Pastor oder den Kirchenvorständen besucht werden. Die nächste Termin ist der 5. September 2017.

Vom 86.-89. Geburtstag besucht Sie ein Kirchenvorsteher und zum 80., 85. 90. und dann zu jedem Geburtstag besucht Sie der Pastor.

Falls Ihr Geburtstag auf einen Sonntag oder Montag fällt, meldet Pastor Sievers sich bei Ihnen, um einen Besuchstermin an einem der nächsten Tage abzumachen.

Familiennachrichten

Diese Seite ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nur im **gedruckten** Gemeinde-SPIEGEL verfügbar. Wir bitten um Ihr Verständnis.

So erreichen Sie uns

Pfarramt Blender	Auf den Linteln 4, 27337 Blender Pastor Sebastian Sievers Internet: www.kirche-blender.de Verlässliche Bürozeiten Pastor Sievers: Di. 10.00-13.00 Uhr & Do. 15.00 –17.00 Uhr	Tel.: 0 42 33 / 411 Fax: 0 42 33 / 94 20 63 sebastian.sievers@evlka.de
Pfarrbüro Blender Pfarrsekretärin	Dienstzeiten von Birgit Stöver: Mo. 9.00-11.00 Uhr & Do. 15-17 Uhr	Tel.: 0 42 33 / 411 kg.Blender@evlka.de
Kirchenvorstand Stellvertretende Vorsitzende:	Vorsitzender: Pastor Sebastian Sievers Blender: Gerhard Winter Intschede: Jan-Hendrik Brand Oiste: Alfred Grieme	Tel.: 0 42 33 / 411 Tel.: 0 42 33 / 70 4 Tel.: 0 42 33 / 18 51 Tel.: 0 42 33 / 12 02
Küsterinnen	Blender: Margret Claus (316), Iris Meyer (8136), Adda Wahlers (95182), Irma Freese (1884), Renate Thies (347) Intschede: Dunja v. Ahsen (942071), Birgit Ernst (225), Tanja Holle (8189) Oiste: Ingrid Dunker (1493)	
Friedhofswärter/in	Blender: Julia Klahr-Grieme & Hajo Grieme Oiste: Ingrid Dunker	Tel.: 0 42 33 / 94 29 70 Tel.: 0 42 33 / 14 93
Friedhofsverwaltung	Blender: Elke Kleen Oiste: Annette Wittenberg	Tel.: 0 42 33 / 81 56 Tel.: 0 42 33 / 14 98
Stiftung „Aus Liebe zum Ort“	Vorsitzender des Stiftungsrates: Henning Schrader Stiftungskonto: KSK Verden IBAN DE33 2915 2670 0019 9240 00	Tel.: 04233/1753
Spendenkonto der Kirchengemeinden	KSK Verden IBAN DE90 2915 2670 0010 0325 63 (Bitte geben Sie die Kirchengemeinde und ggf. den Zweck an.)	

Wir treffen uns im Gemeindehaus

Posaunenchor Blender/Lunsen	Mittwoch, 19.30 (Probe: Grundschule Morsum) Leitung: Erich Hustedt	Tel.: 0 42 04 / 68 98 23 4
Gitarrengruppe Saitenklang	Mittwoch, 19.30 - 20.30 Uhr Leitung: Petra Holsten	www.saitenklang-blender.de Tel.: 0 42 33 / 463
Kirchenchor	Montag, 20.00 - 21.30 Uhr Leitung: Petra Holsten	Tel.: 0 42 33 / 463
Liturgischer Männerchor	Proben nach Vereinbarung Leitung: Günter Bode	Tel.: 0 42 58 / 355

Hier finden Sie Hilfe

Diakonisches Werk Kirchenkreis- Sozialarbeit Frau Walter	Hinter der Mauer 32, 27283 Verden Sprechzeiten und Termine nach Vereinbarung Außerdem regionale Sprechstunden im Gemeindehaus Lunsen	Tel.: 0 42 31 / 80 04 30 email: dw.verden@evlka.de
Suchtberatungsstelle	Hinter der Mauer 32, Verden; Do. 13 - 16.30 Uhr	Tel.: 0 42 31 / 8 28 12
Seelsorge	www.Chatseelsorge.de oder Telefonseelsorge	Tel.: 08 00 / 11 10 11 1
Kinder- und Jugendtelefon	Rat und Hilfe, Montags bis Freitags 15-19 Uhr	Tel.: 08 00 / 11 10 33 3
Caritas-Beratungsstelle (katholisch)	Schuldner- & Schwangerschaftskonfliktberatung Andreaswall 11, 27283 Verden	Tel.: 0 42 31 / 56 55
Hospizkreis Verden e.V.	Sprechstunden Montags von 16 bis 18 Uhr am Holzmarkt 13, Verden Informationen zum Trauercafé über Dietlinde Stubbe oder Erika Königsbüscher	Tel.: 0151 / 18600274 Tel.: 04231 / 61191 Tel.: 04231 / 9566095
Diakonisches Warenhaus „Kramerei“	Braunschweiger Str. 31, Thedinghausen, Mo., Do. 8.30-11.30 Uhr und Do. 15-18 Uhr Spenden: KSK Verden (BLZ: 291 526 70) Konto: 195 33 33 0 „Diakonisches Warenhaus“	

Das Letzte



www.WAGHUBINGER.de

Es war einmal in der Gemeinde Blender



Das Weserwehr in Intschede (Staustufe Langwedel):

Vor 60 Jahren, am 16. März 1957, wurde in Intschede beim Bau des Weserwehres Richtfest gefeiert. Die Staustufe wurde zwischen 1955 und 1958 zusammen mit anderen Stauanlagen an der Mittelweser

errichtet, um einen möglichst gleichbleibenden Wasserstand zu halten und so den Fluss für große Schiffe durchgängig passierbar zu machen. Zugleich wurde ein Laufwasserkraftwerk mit einer Leistung von 7,2 MW errichtet. Für die Schifffahrt wurden eine Schleuse und ein Kanal angelegt, der den Weg durch den Fluss verkürzt.

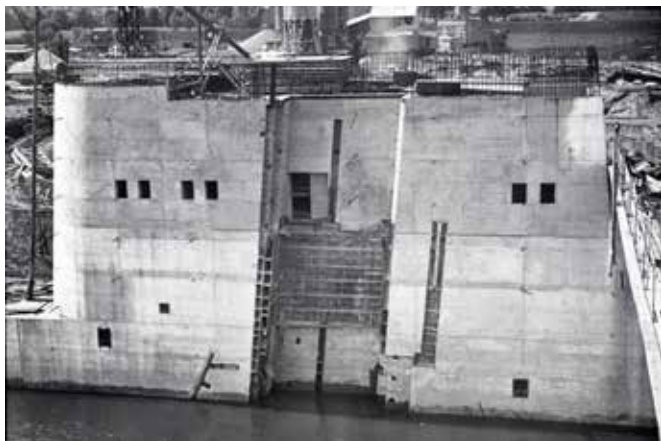
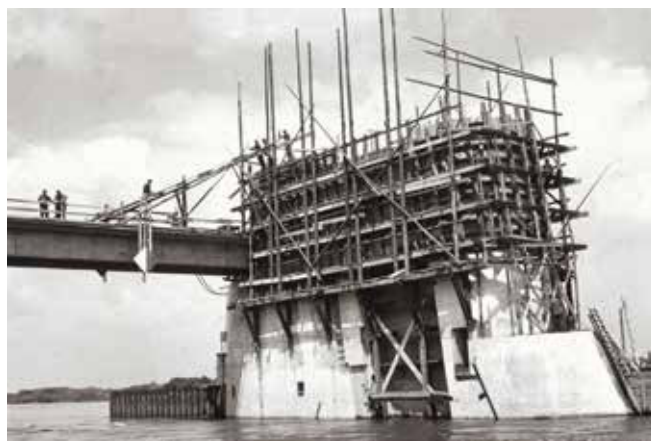
Das Wehr der Staustufe Langwedel ist 110 m breit und besteht aus drei Wehrfeldern mit beweglichen Elementen. In jedem der zwischen den Wehrfeldern stehenden Türme sind Motoren untergebracht, die die Wehrkörper steuern.

Ein Wehrfeld ist 30, die anderen beiden 40 Meter breit.

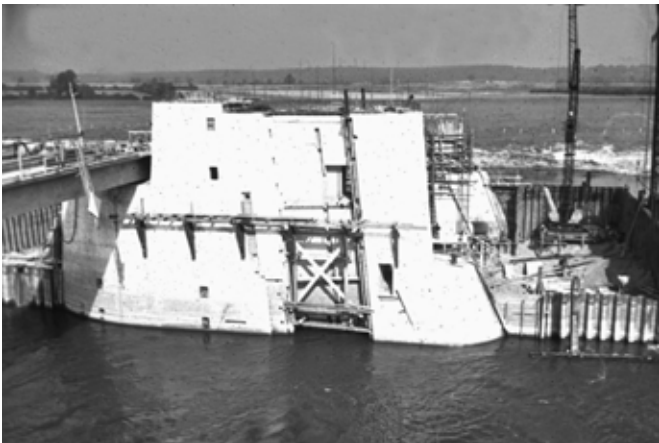
Die Fotos geben einen guten Einblick über die damalige Großbaustelle in unserer Gemeinde wieder.

Die Aufnahmen stammen von: Helga Schmidt aus Einste, Helga Suhr aus Varste, Hans-Jürgen Schümann aus Emtinghausen, Gerd Winter aus Holtum-Marsch, Gerda Clausen aus Blender, Eleonore Rott aus Intschede und der Bundesanstalt für Wasserbau.

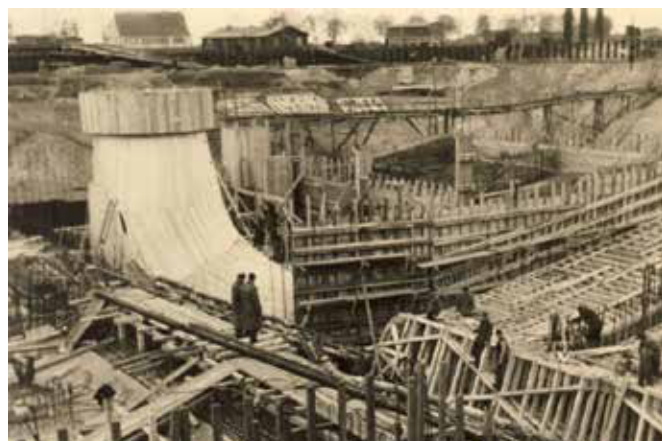
Volker Wolters



Bau des Weserwehres in Intschede



Bau des Weserwehres in Intschede



Kindergarten Blender 1980 (Vorschulgruppe)



Die Namen der Kinder finden Sie auf www.alt-blender.de

Foto: Käthe Asendorf, Wulmstorf

Konfirmation in Intschede am 2. April 1939



Foto: Friedel Meyer, Intschede

hinten stehend

Pastor Hermann Rauterberg

vorne stehend v. l. n. r.

Elfriede Wigger (Reer), Dora Müller (Intschede), Hermann Müller (Intschede), Heinrich Cordes (Intschede), Johannes Radziej (Intschede)

Ernteverein Varste-Seestedt-Laake

Jahreshauptversammlung beim Ernteverein Varste-Seestedt-Laake:



Vorsitzender Joachim Grieme begrüßte auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung wieder zahlreiche Mitglieder. Ganz besonders aber den Ehrenvorsitzenden Gerd Grieme und die weiter weg wohnenden Vereinsmitglieder.

In seinem Jahresrückblick ließ Grieme die zahlreichen Aktivitäten des vergangenen Jahres, wie den Kohlgang im Januar, das Ostereiersuchen, die Fahrradtour im Mai und das große Erntefest noch einmal Revue passieren. Turnusmäßig schied Christin Kücker als Kassenprüferin aus. Als Nachfolger wurde Thomas Bach gewählt. Er wird im nächsten Jahr zusammen mit Imke Hustedt die Vereinskasse prüfen. Bei der Wahl des stellvertretenden Kassenschatzes und stv. Schriftführers wurden Bernd Gohde und Volker Freese wiedergewählt. Helga Hustedt, Carsten Meyer und Thomas Wienberg wurden als Kassierer wiedergewählt.

Den Höhepunkt der Versammlung bildete die Ehrung langjähriger Mitglieder. Heinrich Wehrkamp und Günter Rennecke wurden für 40-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Elfie Wienberg, Volker Thöle, Inge Thöle, Jürgen Meyer, Dorit Meyer, Ralf Koröde, Christe Koröde, Jörn Grieme, Joachim Grieme, Hajo Grieme, Volker Freese und Hannelore Bormann blicken auf 25 Jahre im Verein zurück.

Termine 2017 wurden wie folgt festgelegt: Kohlgang am 28. Januar, Ostereiersuchen am 15. April, Fahrradtour am 28. Mai und das traditionelle Erntefest am 02. und 03. September.

(Anmerk. der Redaktion: Der Bericht JHV konnte aus Platzgründen erst in dieser Ausgabe gedruckt werden)

Kohlgang: Bei knackigen Minustemperaturen und Sonnenschein führte uns der Weg diesmal zum Grünkohlessen nach Eitzendorf ins Gasthaus „Zur Post“. Für Getränke und kleine Snacks wurde unterwegs gesorgt und trotz eines klitzekleinen Engpasses an WC's kamen wir gut gelaunt am Ziel an und ließen uns das leckere Essen schmecken.

Ostereiersuchen bei Griemes:

In Zusammenarbeit mit dem Geflügelzuchtverein Morsum bereiteten wir wieder das Ostereiersuchen auf dem Hof Grieme vor. Dem Regen zum Trotz wollten dieses Jahr wieder viele Kinder am Ostereiersuchen teilnehmen.

Der Hof füllte sich und die Warteschlange vor dem Garten wurde immer länger. Gerd Grieme spielte wieder Osterhase und hatte einige gute Verstecke ausgesucht für die Suche. Neben dem Sammeln von Ostereiern fand auch der kleine Flohmarkt, die Kükenschau, die Hüpfburg und die Treckerfahrten durchs Dorf wieder großen Anklang.



Vielen Dank an alle Helfer und Spender, die diese Aktion auch in diesem Jahr ermöglicht haben.





Blender e. V. Kinderkulturinitiative

Unsere musikalischen Angebote:

für das Schuljahr 2017/2018

Spielkreis

für Kinder von 1–3 Jahren

Buntes Programm für Kinder und Begleitung,
mittwochs um 10.00 Uhr in Blender

Musikalische Früherziehung

Für Kinder von 4–6 Jahren

Erste musikalische Erfahrungen mit
Geräuschen, Tönen, Instrumenten und Noten
in der Gruppe

Instrumentalunterricht

für Groß und Klein ab 6 Jahren

Schlagzeug
Klavier
verschiedene Blockflöten
Akustikgitarre
Akkordeon
Bassgitarre
E-Gitarre
Gesangsunterricht für Erwachsene,
Jugendliche und Kinder ab 10 Jahren

weitere Infos zu unseren Angeboten unter www.kiku-blender.de

Kontakt: mail@kiku-blender.de, Petra Wieckhorst: 04233 / 94 28 26

Kiku Blender wird fortbestehen!

Große Freude bei der Kinderkulturinitiative Blender. Nachdem sich bei der Jahreshauptversammlung im Januar niemand für die Posten des 1. und 2. Vorsitzenden gefunden hatte, konnten im Februar bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung beide Posten neu besetzt werden.

Petra Wieckhorst steht nun dem Verein vor. Der 2. Vorsitz wird von Oliver Klingel besetzt. Somit sind nun alle Vorstandsposten wieder vergeben und die Zukunft der Kiku gesichert. Unterstützt wird der Vorstand auch weiterhin von einem großen Team fleißiger Helfer.



Viel Besuch - zu wenig Betten ?
Fragen Sie uns ! Tel.: 04233-327

Gästehaus Hartmann

wohlfühlzimmer * * * *

wunschfrühstück

wiesenblick

www.hartmann-intschede.de

Blender-Intschede, Vor der Laake 6

Wir freuen uns auf Sie!

Kleintierpraxis

DAVERDEN

Dr. Lüdemann
Neddendörp 27



Telefon 04232-3331

Mo - Fr 9-11 Uhr u. 15-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr

KANGA TRAINING

DEIN BESTES WORKOUT
IN GEBORGENHEIT



Du möchtest nach deiner
Schwangerschaft
gemeinsam mit deinem Baby wieder
fit werden?

Dann komm zu mir zum
KANGATRaining in
Verden und Achim!



Infos und Trainingszeiten erfährst du bei mir:

Sonja Klein 04233 – 94 23 03

Mobil 0162 - 19 60 868

sonja.klein@kangatraining.de

www.kangatraining.de

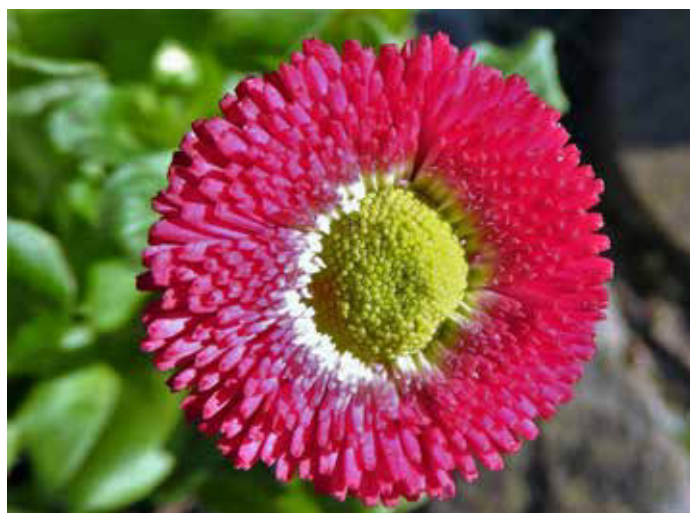


DU WIRST FIT, DEIN BABY MACHT MIT!

Fotothema „Frühling“

Fotos: Volker Gefcke





Einste, Hiddestorf, Holtum-Marsch

Müll und Ideen sammeln – Tag der sauberen Landschaft erfolgreich genutzt:

Am Samstag, den 1. April haben sich über 40 motivierte Bürgerinnen und Bürger von groß bis klein eingefunden, um in Einste, Hiddestorf und Holtum-Marsch Abfall zu sammeln; von Zigaretten bis Reifen ist dabei alles zusammengekommen.



Neben dem Sammeln war aber auch viel Zeit für Gespräche und für Ideen, was man in den Ortschaften noch machen könnte, um das Dorfbild schöner zu gestalten. Im ersten Schritt wurde die Informationstafel in Hiddestorf auch gleich aufgearbeitet und neue Büsche auf dem Spielplatz gepflanzt.

Zum Ausklang haben sich alle Gruppen am Feuerwehrgerätehaus in Einste zum gemeinsamen Grillen und Klönen getroffen.

Vor zwei Jahren hat das erste Dorffrühstück bereits für ein sehr reichhaltiges Buffet und viele nette Gespräche gesorgt.



Nun soll in diesem Jahr wieder ein zünftiges Dorffrühstück für alle Einwohner aus Einste, Hiddestorf, Holtum-Marsch und umzu unter freiem Himmel stattfinden.

Der Termin hierfür ist der 30. Juli ab 9.30 Uhr. Treffpunkt ist die Straße „Im Felde“ in Einste. Ein

EU-Importe mit enormem Preisvorteil!

Wunschbestellungen – speziell FORD/ weitere Marken sind möglich.

- Vertrauen Sie auf unsere über 20-jährige Erfahrung als EU-Importeur aller Marken
- Neuwagenwunschbestellung
- Finanzierung und Leasing über Santanderbank möglich.
- KFZ-Meisterbetrieb
- Wartung und Reparatur aller Fabrikate, speziell Ford
- Unfallreparatur • Leihwagen • Klimaanlage-Service • Reifenservice
- Elektrische Achsvermessung • KFZ-Diagnose-Servicebetrieb

NEU
TÜV + AU
tätlich

Kostenloser Hol- und Bringservice

Höchstpreise bei Inzahlungnahme

Der neue Focus

NEUWAGEN: Focus Sport Turnier Ecoboost 1,0



92 kW (125 PS), 5 km, 6-Gang-Getriebe, Klimaautomatik, Leichtmetallfelgen, Reling silber, Winterpaket, Sitzheizung, Frontscheibenheizung, CD, USB, metallic, ESP, Tel.-Bluetooth, Sportsitze

nur 17.900,-

Kraftstoffverbrauch (l/100km) innerorts: 5,8 l, außerorts: 4,2 l, kombiniert: 4,8 l, CO₂-Emissionen kombiniert 110 g/km, Effizienzklasse B

NEUWAGEN: B-Max Trend 1,6 Automatik



77 kW (105 PS), 5 km, Navigationssystem, Sitzheizung, Frontscheibenheizung, Klima, Bordcomputer, ESP, 7x Airbag, NSW, uvm., versch. Metallic-Farben

nur 16.700,-

Kraftstoffverbrauch (l/100km) innerorts: 8,6 l, außerorts: 5,1 l, kombiniert: 6,4 l, CO₂-Emissionen kombiniert 149 g/km, Effizienzklasse D

Weitere Gebrauchte-, Jahres- und Neuwagen auf Lager!

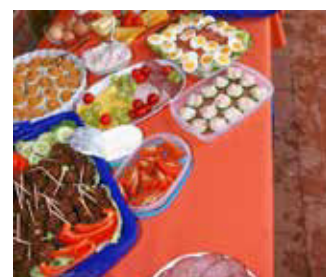
www.autohaus-althausen.de
Eine Werkstatt – alle Marken

ALTHAUSEN
autohaus

Rufen Sie an:
0 42 33 / 3 42
Inh. Bernd Osmer
Wulmstorfer Str. 31 • Morsum

Team sorgt für Brötchen, Kaffee und andere Getränke, Butter, Besteck und Geschirr sowie Sitzgelegenheiten. Alle Teilnehmer sollten etwas für das Auflagen-Buffet mitbringen.

Anmeldungen werden bis zum 23. Juli telefonisch unter 04233/2171566 (Familie Fornahl) oder 04233/942585 (Familie Timpner) entgegengenommen. Eine Anmeldung ist auch über einen Zettel-Einwurf an den Info-Tafeln in den Orten möglich. Es wird bei jedem Wetter gefrühstückt. Sollte es regnen, wird in die Scheune der Familie Fornahl (Im Felde 4) ausgewichen.



Terminübersicht

Datum	Veranstalter	Anlass	Ort
Juni 2017			
<i>Ferien: 22.06. – 02.08.2017</i>			
05.06.17, 10.00 Uhr	Kirchengemeinden der Region	Freiluftgottesdienst zu Pfingsten	Alter Hafen Intschede
05.06.17, 11.00- 19.00 Uhr	Ernte- und Mühlenverein Blender	Mühlentag	Blender Mühle
17.06.17	TSV Intschede	Altpapiersammlung	
17.06.17	Schützenverein Einste	Königsschießen	Schießstand Einste
24.06.17	Schützenverein Einste	Schützenfest	Hof Westermann
Juli 2017			
08.07.17	Schützenverein Intschede	Schützenfest	Sportanlage
12.07.17, 08.00 Uhr	Seniorenkreis Blender	Tagesfahrt „Ostharz“	
14.07./ 15.07.17	TSV Intschede	Sportwochenende	Sportanlage
14.07./ 15.07.17	TSV Blender	Altpapierannahme	
30.07.17	TSV Intschede	Fahrrad-Ralley	Sportanlage
August 2017			
05.08.17, 09.00 Uhr	Kirchengemeinden B-I-O	Einschulungsgottesdienst	Kirche Blender
09.08.17, 07.30 Uhr	Seniorenkreis Blender	Fahrt nach Osnabrück und Bad Iburg	
12.08.17, 14.00 Uhr	Schützenverein Holtum-Marsch	Fahrradtour	Schießstand
19.08.17	TSV Intschede	Altpapiersammlung	
September 2017			
02. + 03.09.17	Ernteverein Varste-Seestedt-Laae	Erntefest	Festzelt, Varste
03.09.17, 10.00 Uhr	Ernteverein Varste-Seestedt-Laae	Plattdeutscher Gottesdienst	Festzelt, Varste
09.09.17, 15.00 Uhr	Ernte- und Mühlenverein Blender	Erntefest	Mühle Blender
10.09.17, 10.00 – 17.00 Uhr	Ernte- und Mühlenverein Blender	Tag des Denkmals	Mühle Blender
13.09.17	DRK	Senioren Ausflug	
15.09./ 16.09.17	TSV Blender	Altpapierannahme	
23.09.17	Schützenverein Holtum-Marsch	Erntefest	Schützenplatz Jerusaleum
24.09.17	Schützenverein Holtum-Marsch	PGW	Schützenplatz
30.09.17	TSV Intschede / Feuerwehr / Schützenverein	Erntefest	Sportanlage Intschede

*Bearbeitet: Volker Gefcke (E-Mail: vrgbuero@googlemail.com) - alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen sind möglich.
Änderungen und weitere Termine, die im Gemeinde-Spiegel Blender erscheinen sollen, bitte rechtzeitig mitteilen.*

Dipl.-Bauingenieur Josef Hahn
Intscheder Dorfstraße 27
27337 Intschede
Tel.: 0 42 33 - 81 28
Fax: 0 42 33 - 81 29
E-Mail: josef-hahn@gmx.de



Ernte- und Mühlenverein Blender

Faszination Mühle: Charlas „Charlie“ Neumann jetzt Müller mit Zertifikat

„Wind- oder Wassermühlen haben mich schon immer interessiert.“ Der erste Kontakt von Charlie Neumann mit Mühlen erfolgte bereits im Kindesalter, wo er in Tannenbergstal im Vogtland eine Wassermühle kennenlernte. „Ich bin immer wieder beeindruckt von dieser sehr alten Technik, die sich bis heute erhalten hat und nach wie vor hervorragend funktioniert.“

Der Ernte- und Mühlenverein Blender ist um einen ausgebildeten Müller reicher- Charlas Neumann konnte nun die neunmonatige Müllerausbildung erfolgreich abschließen. Charlas Neumann, im Ort besser bekannt als Charlie Neumann, ist 58 Jahre alt und seit 2002 Blenderaner. Kurz danach ist er in den Ernte- und Mühlenverein eingetreten. „Die Blender Mühle hat mich sofort in ihren Bann gezogen. Allerdings hatte ich mir damals noch nicht vorstellen können, eine Ausbildung zum Müller zu machen.“ so Charlie. Im letzten Jahr war es dann aber soweit. „Als auf der Jahreshauptversammlung des Vereins gefragt wurde, wer Interesse an so einer Ausbildung hätte, ging mein Finger wie von alleine nach oben.“ fügt er schmunzelnd hinzu.

Gesagt, getan: Über die VHS Diepholz starteten vom 26. März 2016 bis 11. Februar 2017 die insgesamt 360 theoretischen und praktischen Ausbildungsstunden mit neun Lehrgangsteilnehmern. Ausbildungsstoff in Theorie und Praxis gab es reichlich.

Alles begann mit dem Kennenlernen von Wasser- und Windmühlen in Niedersachsen wie zum Beispiel in Arkum, Cloppenburg, Schiffdorf, Blender, Martfeld und Bruchmühlen mit ihren Funktionsweisen, Aufbauten und Besonderheiten. Und neben der Geschichte der Mühlen im Allgemeinen waren Getreidekunde, Wetterkunde und Arbeitsschutz die herausragenden und fordernden Themen. „Das alles war nicht ohne. Büffeln war



wieder angesagt. Aber insgesamt hat es sehr viel Spaß gemacht; wir waren ein gutes Team, wir neun „Azubis“ und vor allem unsere kompetenten, engagierten Ausbilder, die alle mit Leib und Seele Müller sind.“

Eine besondere Herausforderung war das richtige Betreiben von Wind- oder Wassermühlen, erzählt er weiter. Eine Vielzahl von Punkten in der Funktionsweise einer Mühle sind hierbei zu beachten, und jede Mühle hat ihre Besonderheiten.

Zurecht mit Stolz zeigt „Charlie“ Neumann das Zertifikat der Prüfungskommission, ausgestellt von der Vereinigung zur Erhaltung von Wind- und Wassermühlen in Niedersachsen und Bremen. In theoretischen und praktischen Prüfungen hat er das richtige Betreiben einer Wasser- oder Windmühle nachgewiesen. Großen Dank für die Unterstützung gilt der Samtgemeinde Thedinghausen und dem Ernte- und Mühlenverein Blender; Charlie würde sich freuen, wenn noch mehr Leute Interesse an einer Ausbildung zur Müllerin / zum Müller zeigen. Aber überzeugt Euch selbst: Am Pfingstmontag an der Blender Mühle in der Zeit von 11:00 bis 19:00 Uhr im Rahmen des Deutschen Mühlentages wird neben einem bunten Programm auch Charlie vor Ort sein.

Nachruf

Der Ernte- und Mühlenverein Blender e.V. trauert um sein Mitglied

Herta Schierloh
verstorben am 10.03.2017

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen. Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.

Manfred Stelter
1. Vorsitzender

GEMEINDE.ZUKUNFT.GESTALTEN

Mehr Einzelhandel für Blender? Arbeitsgruppe Einzelhandel / Nahversorgung:

Aus der Initiative Gemeinde.Zukunft.Gestalten haben sich inzwischen mehrere Arbeitsgruppen sowie Kleinprojekte gebildet. Eine der Arbeitsgruppen beschäftigt sich mit der Thematik Einzelhandel / Nahversorgung für die Gemeinde Blender.

Für die Menschen, für die die Schließung des letzten Nahversorgers der Gemeinde Einbußen bedeutete, liegt die Lösung auf der Hand: Blender braucht wieder ein Lebensmittelgeschäft! Doch inzwischen sind mehrere Jahre vergangen. Man arrangiert sich offensichtlich mit der Situation und findet neue Lösungen.

Ist ein neues Lebensmittelgeschäft also die einzige Möglichkeit, für mehr Lebensqualität in diesem Bereich zu sorgen? Wie ist es tatsächlich um das Einkaufsverhalten der Menschen be-

stellt? Welche Produkte, welcher Service wird wirklich benötigt? Das können wir derzeit nur vermuten.

Von großer Bedeutung ist daher zunächst eine Bedarfsabfrage. In den letzten Wochen haben wir einen Fragebogen entwickelt. Diesen wird es sowohl in Papierform als auch als Online-Befragung geben. Um konkrete Ergebnisse zu bekommen, ist es wichtig, dass möglichst viele Menschen, Bewohner und auch Gäste der Gemeinde, teilnehmen.

Auf dem Blatt, das diesem Gemeindespiegel beiliegt, erhalten Sie / erhaltet Ihr weitere Informationen, u.a., wie Sie / Ihr den Fragebogen erhalten / erhaltet.

Wir freuen uns auf Ihre und Eure Mitarbeit! Eure AG Einzelhandel / Nahversorgung Dirk Fornahl, Barbara Garlip, Morten Krause, Annelie Lask, Dieter Tank und Heike Tell



G.Z.G. Treffen am 11. März in der Gemeinschaftssportanlage Intschede:

Mit Informationen durch den Bürgermeister Andreas Meyer über aktuelle, relevante Themen, Vortrag durch Frank Oetting über die neue Kooperation TSV Intschede mit dem TSV Blender und der Darstellung von Pia Mothes, wie unsere Jugendlichen Blender sehen, wurden durch Dirk Fornahl mehrere Arbeitsgruppen gebildet (diese sind die AG's Dorfbild, Einzelhandel/Nahversorgung, Mobilität und soziale Treffpunkte).

Die Ergebnisse der AG's wurden ausgewertet, dabei in kurz-, mittel- und langfristige Projekte eingeordnet und wo immer möglich auf den Weg gebracht (siehe oben).



Seestadt 7
27337 Blender
Tel. (0 42 33) 17 01
0172-8465236

BÖHLKE GmbH

■ Fuhrunternehmen
■ Containerdienst
■ Erdarbeiten

■ Mutterboden
■ Sand ■ Kies
■ Splitte

KiGa Blender

Die Krippe des Kindergarten in Blender auf Entdeckungstouren!

Die Arbeitsweise der Krippe im Kindergarten Blender basiert auf der Annahme, dass Kinder von Anfang an großes Potential mitbringen. Um diese Anlage zu entfalten brauchen sie vielfältige Anregungen durch ihre Umwelt. Darum erweitert das Team der Krippe den Erfahrungsbereich der Kinder regelmäßig von den Räumlichkeiten des Kindergartens in die nähere Nachbarschaft.

So besuchten die Kinder mit dem Krippenmobil z.B. den ortsansässigen Bäcker um dort für das gemeinsame Frühstück einzukaufen.....oder schauten bei den Tieren in der Nachbarschaft vorbei. Hier bei den Hühnern.



Die Wölfe auf Kohl Tour!

Liebe Leser, sie glauben sicherlich das Wölfe keinen Kohl essen? Wir sind 18 Wölfe in der Schulkindbetreuung aus Blender, die von Monika Schönberner, Tanja Meluhn und den Praktikanten Malte Thiesfeld sowie Vanessa Mansfeld betreut und gefördert werden.

Unsere Kohl Tour fand am Donnerstag, den 09.02.2017 bei Sonnenschein und eiskalten Wind statt. Wir zogen mit einem Bollerwagen los und folgten einer markierten Spur, die aus Buchstaben und Zahlen bestand und ein Lösungswort ergab. Unterwegs bestanden wir einige Prüfungsaufgaben wie z. B. beim Kartoffellauf, Teebeutelweitwurf und einem Würfelspiel.



Zwischen den Spielen wärmten wir uns am heißen Kinderpunsch auf.

Als wir am Ziel angekommen waren hatten die Kinder das Lösungswort „Kohl Tour“, zusammengesetzt und den nötigen Appetit um uns am Kohl und Pinkel zu stärken, den eine Wolfsmutter



„Frau Göllner“ für uns zubereitet hatte. Nachdem die Schüler den Kohl und Kassler verputzt hatten stand unser Kohlkönig „Jonah“ und die Kohlkönigin „Alina“ fest. Die Wölfe hatten so viel Spaß, dass sie am liebsten am darauf folgenden Tag, die Kohl Tour wiederholt hätten.

Einen großen Dank gebührt Frau Göllner, die sich bereit erklärt hatte für uns das Essen zu kochen.

Auf unsere nächste Kohl Tour 2018 freuen wir uns jetzt schon!

Eure Wölfe

KiGa Blender

Die Bären erobern die Märchenwelt:

Märchen werden schon seit Jahrhunderten erzählt, sie haben einen ganz besonderen Reiz, auch heute noch. Seit dem die Kinder der Bärengruppe sich das Märchen „Die Schöne und das Biest“ im Weyher Theater angeschaut haben und durch das zur Zeit sehr beliebte Märchen von Elsa der Schneekönigin inspiriert wurden, waren die Kinder sehr interessiert noch weitere Märchen kennen zu lernen.



Wir begannen mit dem Märchen „Die Schneekönigin“. Wir hatten die richtige Jahreszeit gewählt, den Winter, und hatten Glück es schneite draußen. Zugleich begannen die Kinder gemeinsam Schneemänner und ein Iglu zu bauen. Wir experimentierten mit verschiedenen Flüssigkeiten wie zum Beispiel Wasser, Kirsch-, Apfelsaft und stellten daraus Eiswürfel her. Diese wurden dann probiert und überlegt ob ein Eiswürfel im Wasser schwimmt oder untergeht. Weiter ging es dann mit dem Märchen „Frau Holle“ hier haben wir Kissen ausgeschüttelt bis es schneite und haben das Tor mit dem Goldregen gebaut.

Liebe Leser sie merken schon, wir haben dieses Thema mit



allen Sinnen erforscht. Die Sprache wird gefördert indem wir zum Beispiel die Märchen nachspielen, Lieder dazu singen und die Kinder sich untereinander austauschen. Außerdem können sich die Kinder mit den Helden der Geschichte identifizieren, die Märchenfiguren sind neugierig, liebenswürdig und freundlich. Märchen zeigen den Kindern auf spielerische Weise Lösungswege in Konfliktsituationen zu finden. Sie enden mit einem Happy End bei dem der Bösewicht und somit das Problem des Helden verschwindet. Des Weiteren bieten Märchen den Kindern viel Spielraum für Fantasie. Da sich die Märchen oft in der Natur abspielen, können die Kinder ihr Sachwissen über Natur und Umwelt mit einfließen lassen und erweitern. In einzelnen Angeboten werden Ausdauer, Konzentration, Motorik



und die Wahrnehmung gefördert.

Die Kinder aus der Bärengruppe haben verschiedene Merkmale aus den einzelnen Märchen herausgearbeitet. In den Märchen „Die Schöne und das Biest“, „Dornröschen“ oder „Schneeweißchen und Rosenrot“ steht eine Rose im Mittelpunkt. Des Weiteren spielen sich viele Märchen in einem Schloss oder einer Burg ab, weshalb wir auch unser Gruppenraum wie das Schloss von Dornröschen gestaltet haben. Die Kinder wurden zu Dekorateur und Raumgestalter. Die Rosenhecke wuchs quer durch den Gruppenraum, die Fenster wurden zu Burgfenstern und der Eingang bekam ein Falltor. Wir lernten was eine Spindel und ein Spinnrad ist, stellten eigene Ritterschilder und Schwerter her und die Kinder kämpften sich beim Bewegungsangebot durch die Dornenhecke bis hin zu Dornröschen. Der Krönende Abschluss fand am Faschingsdienstag statt, mit Ritterspielen, Liedern einem Buffet und tollen



KiGa Blender

Die Elefantengruppe baut um:

Wo früher eine Hochebene den gesamten Differenzierungsraum ausfüllte, herrscht jetzt gähnende Leere und das ist sogar so gewollt. Die Elefantengruppe gestaltet zurzeit ihren Differenzierungsraum um, und zwar in Anlehnung an das Konzept der Lernwerkstatt. Hierbei wird den Kindern in einer offenen oder vorbereiteten Umgebung Material frei zur Verfügung gestellt. Beim Spielen, Erkunden und Entdecken werden ästhetische, naturwissenschaftliche und sprachliche Kompetenzen herausgefordert und gefördert. Der Raum wurde bereits mit neuen Steckdosen bestückt und von den Mitarbeitern der Gruppe neu gestrichen. Außerdem wird der Raum noch neue Tische, ein sogenanntes Whiteboard und Regale als Stau- und Ausstellungsfläche bekommen.

Die „Lernwerkstatt“ wird eine, für die Kinder frei zugängliche Ansammlung an Materialien (wie zum Beispiel; Eierbecher, Papprollen, Kronkorken, Becher zum Befüllen und/oder stapeln, Dosen, Münzen, Knöpfe, oder Holzbausteine) enthalten, die in regelmäßigen Abständen ausgetauscht und erneuert werden.



Gerne nimmt die Elefantengruppe zu diesem Zweck gesammelte Kronkorken, Weinkorken oder Knöpfe als Spende entgegen. Der Schwerpunkt des Raumes soll das freie und unterstützte Forschen und Entdecken, nach dem Prinzip „Haus der kleinen Forscher“ von Nifbe werden.

Den Kindern werden z.B. Mikroskope mit verschiedenen Objektträgern und Magnete in vielen Variationen zur Verfügung stehen. Aber auch Materialien des täglichen Lebens sollen die Kinder zu einem intrinsisch motivierten Lernen anregen.

Das bedeutet, dass die Kinder die Möglichkeit bekommen, sich genau mit dem Gegenstand zu beschäftigen der sie im Moment interessiert. Dabei können sie sich so lange und intensiv wie es ihrem jeweiligen Entwicklungsstand entspricht mit dem Material auseinandersetzen. So wird der Raum für alle Kinder, von 3 bis 6 Jahren, ein ansprechender und nutzbarer Raum werden. Die Elefanten freuen sich schon darauf.

Leinen los!

2 Wochen lang waren die Kinder der "Störchegruppe"



als Piraten verkleidet unterwegs in den Räumen des Kindergartens in Blender. Denn vom dem 1. Februar bis zum 15. Februar lief dort das "Piraten" Projekt.

Tagelang wurde gebastelt, geklebt und gemalt. Hierbei wurden der feinmotorische Bereich und die Graphomotorik gefördert. Diese ist wichtig für das spätere lernen des Schreibens. Denn alles an Verkleidung stellen die Kinder selbst her, mit Hilfe der Erzieher. Die Kinder hörten während des Projektangebots Geschichten und lernten Lieder („Die Pi-Pa-Po-Piraten“) und Tänze im Piratenstil. Dadurch wurde den Kindern der Zugang zur Musik leichter gemacht. Eine Schatzsuche durfte hierbei natürlich auch nicht fehlen. Diese führte durch den ganzen Kindergarten. Dabei mussten die Kinder ihr räumliches Vorstellungsvermögen einsetzen. Die Störche Kinder haben einige knifflige Aufgaben lösen müssen über Piraten, um dem Schatz näher zu kommen. Die passende Karte die zum Schatz führte wurde auch selbstgemacht und den Kinder vorgestellt.

Am Ende der Schatzsuche gab es für alle kleinen Piraten eine Schatzkiste mit Süßigkeiten.

Zum Abschluss des Projekts wurden die Eltern zum großen Piratenfrühstück eingeladen und die Kinder gaben eine kleine Vorstellung für die Eltern mit Musik und Tanz. Hier zeigten die Kinder was sie alles in den Wochen über Piraten gelernt haben.

Eure Störche



Tanz in den Mai

Spielmannszug Blender



Spielmannszug bereitet sich auf Saison vor...

Mit Hilfe von Übungsleiterin Heike Ahlden hat der Spielmannszug 2017 bereits einige Übungsabende erfolgreich hinter sich gebracht. Die Beteiligung war gut und der Spaß dabei kam nicht zu kurz, sodass man sich schlussendlich dazu entschieden hat, bis Saisonbeginn wieder regelmäßig zu üben.

Alle 14 Tage donnerstags kommt der Stammzug nun wieder in der Grundschule Blender zusammen. Nebenbei haben nun auch drei Kinder begonnen, die Querflöte zu erlernen. Auch diese Gruppe wird von Heike Ahlden montags um 14:30 Uhr in

der Grundschule ausgebildet.

Interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene können sich immer noch einklinken. Infos hierzu gibt es bei Sarah Baalk (217517 o. Sarah.Baalk@gmx.de) oder bei einem Vorstandmitglied.

Der erste Auftritt in diesem Jahr wird auf dem Domweihumzug am 10.06 in Verden stattfinden. Wie in jedem Jahr freuen wir uns darauf, viele bekannte Gesichter aus Blender und Umgebung im Publikum zu sehen.



Kompetent und Gut!

VORPRUNG

ist, sich persönlich zu kennen

VGH Vertretung Thomas Röpke
 Blender Hauptstr. 14 27337 Blender
 Tel. 04233 295 oder 94005 Fax 04233 1678
www.vgh.de/thomas.roepke
thomas.roepke@vgh.de

Finanzgruppe

fair versichert

Schulförderverein Blender



In der Grundschule geht es sportlich zu!

Der traditionelle Selbstbehauptungskurs der 4. Klassen hat an den ersten beiden Wochenenden im März stattgefunden, diesmal unter der Leitung von Herrn Dirk Oefe.

Der neue Trainer kam bei den Kindern aber gut an und hat an beiden Wochenenden viele Rollenspiele mit den Kindern gemacht, Teamübungen und auch Abwehrtechniken erprobt.



Der Spaß war deutlich zu sehen. Herr Oefe, selbst Vater zweier Kinder, hat die Schüler darauf vorbereitet die eigene Angst besser einzuschätzen und dem Gegenüber Grenzen aufzuzeigen.

Am 9. Juni finden nun in der Grundschule Blender die Schulkreismeisterschaften im Mädchenfußball statt. Im letzten Jahr sind die Blenderaner Mädchen Kreismeister geworden, so dass das Turnier nun in diesem Jahr an der Schule hier ausgerichtet wird. Zum Turnier reisen dann 10 verschiedene Mannschaften an um sich den Titel zu holen, unsere Mädchen sind aber bereit ihn zu verteidigen.

Seit Ende April bereits trainiert Thorsten Scholz in einer AG die Mädchen der dritten und vierten Klassen und bereitet sie auf

das Projekt „Titelverteidigung“ vor. Um Stadionatmosphäre aufkommen zu lassen, hat sich der Schulförderverein bereit erklärt diese mit dem Verkauf von kleinen Leckereien und Getränken abzurunden.



Um die größtmögliche Unterstützung für das Team Blender zu gewährleisten sind Eltern, Großeltern und Bürger der Gemeinde zu diesem Turnier herzlich eingeladen.

Ein Ort, ein Team, in diesem Sinne: „Go Blender Go“



Bei allen Fragen rund um's Auto

*Ihre KFZ-Sachverständigen
DAT-SCHÄTZUNGSSTELLE*

**Sachverständigenbüro
Gerhard Müller**

Blender Hauptstraße 36 • 27337 Blender
Telefon 0 42 33 / 93 00 0
Telefax 0 42 33 / 93 00 20



TSV „Weserstrand“ Intschede

Sport im TSV WESERSTRAND INTSCHEDE:



Seit März werden die Sportarten Badminton und Volleyball wieder in der Intscheder Sporthalle angeboten. Mit der Resonanz sind die Übungsleiter zufrieden. Beim Volleyball am Dienstag Abend 20 Uhr hat sich eine neue Gruppe von 8 bis 10 Spielern gebildet. Neben einigen „alten“ Volleyballern konnten wir auch viele neue Spieler begrüßen. Es wird wieder gebaggert und geprügelt. Wer Lust hat mitzuspielen, kann gerne vorbeikommen. Auch Volleyball Spielerinnen sind gerne willkommen.

In den Sommermonaten wird je nach Wetter auch die Beachvolleyball Anlage benutzt! Auch beim Badminton Training am Mittwoch ab 20:15 Uhr ist viel Betrieb. 10 bis 12 Spieler treffen sich in der Halle und spielen auf 3 Spielfeldern. Das ist ein toller Neustart nach fast einem Jahr Pause. Auch hier sind neue Mitspieler gerne gesehen.

Ein wahrer Boom ist mittlerweile beim Kinder Karate ausgebrochen. Nach den Osterferien bietet unsere Trainerin Anke Kiekhöfel, 2 Trainingszeiten an. Am Mittwoch von 17 bis 18 Uhr ist das Training für die 5 bis 7 jährigen Kinder. Von 18 – 19:30 Uhr treffen sich dann die Kinder ab 8 Jahren. Über 20

Karate Kinder sind momentan beim Training.

Unsere Angebote in der Übersicht: Rückengymnastik: Montags von 18:30 bis 19:30 Uhr, Leitung Sigrid Klotz / Aerobic: Montags von 19:30 bis 20:30 Uhr, Leitung Aurora Stelling / Bauch, Beine und Po: Mittwochs von 19 bis 20 Uhr, Leitung Aurora Stelling / Kinderturnen: Montags von 15:15 bis 17:30 Uhr, Leitung Frank Ziethen und Nele Penzek / Karate Sport: Training immer Mittwoch in zwei Gruppen, Anfänger und Neue von 17-18 Uhr, Kinder von 5 bis 7 Jahre 18 – 19 Uhr Kinder ab 8 Jahre und Fortgeschrittene von 18-19.30 Uhr. Bei Interesse einfach zur Trainingszeit vorbei kommen oder anrufen. Andreas Braasch Tel:04204/914871 oder Anke Kiekhöfel Tel: 04256/9830985 / Volleyball: Dienstags von 19:30 bis 22:00 Uhr, Leitung: Jens Wigger / Badminton: Mittwoch von 20:15 bis 22 Uhr, Leitung: Henning Reimler / Handball: Erwachsene Damen und Herren sowie Jugendliche von 5 bis 18 Jahre, Trainingszeiten im Internet www.tsv-intschede.de oder beim 1.Vorsitzenden Frank Oetting, 015155547454 oder frank.oetting@web.de.

Außerdem können bei unserer Sportanlage in Intschede das Beachvolleyballfeld und die Boulebahn genutzt werden. Durch die neue Kooperation des TSV Intschede und des TSV Blender, ist es auch den Mitgliedern des TSV Blender erlaubt, an den sportlichen Aktivitäten des TSV Intschede teilzunehmen. Eine Mitgliedschaft in einem der beiden Vereine reicht aus. Wir würden uns freuen, neue Sportkameraden in Intschede zu begrüßen!



Zwei Meistermannschaften beim TSV Intschede: Auch in der Saison 2016/2017 kann der TSV Intschede wieder Meistermannschaften präsentieren! Die 1.Damen wird souverän Meister der Regionsoberliga HRMN. 41:3 Punkte stehen am Ende auf dem Konto. 673:444 Tore ist die Torausbeute! Nur das erste Saisonspiel

wurde gegen die HSG Aller 2 verloren, danach gab es 20 Siege und ein Unentschieden! **Hier das Foto der Meistermannschaft:** hvl: Trainer Jens Behrens, Jana Wolters, Helen Rosenberg, Helen Kammann, Michelle Dahlendorf, Luisa Hahn, Ami-na Meyer und Staffelleiter Friedhelm Gollnow. uvl: Marieke Witzschke, Carla Wolters, Pia Böhlke, Cynthia Haase, Lisa-Marie Gerling und Lena Hahn. Es fehlen: Nina Braatz, Ira

Kehlenbeck, Theres
Meisloh, Henrike
Schwittek, Gina Kas-
tens.

Auch eine starke Saison spielte unsere weibliche A-Jugend 1 in der Verbandsliga Niedersachsen-Süd. 18:2 Punkte nach 10 Spielen wurden erreicht. 318:244 das Torverhältnis. In der ganzen Saison (Vorrunde OL und VL) wurden alle 9 Heimspiele in der GEH Thedinghausen gewonnen, darunter auch gegen Gegner wie VFL Oldenburg, SF Vechta und Werder Bremen (Nachwuchsteams von Bundes- und 2 Liga Mannschaften).



Hier das Meisterfoto:

o.v.L: Mia Bruhn, Fabienne Behrens, Friederike Hinz, Natascha Lukovac, Lisa-Marie Gerling, Luisa Hahn(Trainerin), Michele Dahrendorf(Trainerin), Pia Böhlke, Henrike Schwittek, Theres Meisloh, Gina Kastens, Finja Pohl.
u.v.L: Marieke witzschke, Cynthia Haase. Es fehlen: Nora Holtgreffe, Saike Röpke.



Neue Trainingsanzüge für die 2. Herren Handballmannschaft des TSV Intschede. Gesponsort von der Firma DESMA aus Achim.



Das Portrait

Name: Finja Pohl

Alter: 19 Jahre

Geboren in: Achim

Beruf: Ausbildung zur Erzieherin

Hobbys: Handball spielen, meine lieben Freunde treffen, mit ihnen ganz viel Spaß haben und gaaaanz viel quatschen!!

Lebensmotto: Verbiege Dich nicht für andere, sondern sei einfach Du selbst!

Vorbilder: Ich habe kein bestimmtes Vorbild, es sind Menschen die mir etwas bedeuten oder einfach tolle Eigenschaften haben.

ich esse gerne: Milchreis und Mango

Liebblingsverein: TSV Intschede, natürlich!!!

Zukunftswünsche: Das mir alle lieben Freunde, die ich jetzt um mich habe, erhalten bleiben und ich noch eine ganz schöne Zeit mit ihnen verbringen kann. Und vielleicht irgendwann mal eine ganze Zeit in Frankreich leben können



Maibaum in Einste

Komm lieber Mai....

und stelle den Maibaum wieder auf.

Zum zweiten Mal in Folge gab es in Einste ein Fest, um den Wonnemonat Mai gebührend zu empfangen.

Über 80 Besucher aus Einste, Hiddestorf und umzu waren dabei als der 15,10 Meter hohe Maibaum von tatkräftigen Bürgern

aufgestellt wurde. Zentral im Ort steht er nun mit seinem schönen bunt geschmückten Kranz und dem Einster Wappen.

Kaum stand der Baum, zeigte sich auch schon die Sonne und die vielen Besucher ließen sich die Erbsensuppe gut schmecken. Bis spät in den Nachmittag saßen Groß und Klein beisammen und planten die nächsten Feste im Dorf.



 **TIERARZTPRAXIS
WULMSTORF** 
Dr. Angela Reinecke

Mühlenweg 16 Telefon 04233 942328
27321 Thedinghausen Mobil 0162 3626944



Sprechzeiten

Montag bis Freitag 09 –12 * 16 –18 Uhr

Samstag 10-12 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin!

www.Tierarztpraxis-Wulmstorf.de

Reformation in Blender

Zur Reformationszeit im Kirchspiel Blender:

Im Jahre 1522 wird ein Bauernsohn aus Eitzendorf Pfarrer in Eitzendorf. Es war Ratke Holste und er wird dem Bremer Erzbischof Christoph, der auch Bischof von Verden ist, als Berater empfohlen.

Zwischen dem Landpfarrer Ratke Holste und dem Erzbischof bildete sich eine lange Freundschaft. Der wachsende Wohlstand erlaubte Ratke Holste eine Familie zu gründen. 1534 wird er Probst des Andreasstifts in Verden. Ein Jahr später kauft er sich im Kirchspiel Blender drei Höfe und eine Mühle. 1540 bat er zwei seiner von Heine Spade gekauften Höfe an. Den dritten Hof in Bullershop wollte er behalten, der fügte sich gut zum erstrebten Varster Besitz.

Der Graf von Hoya gab den Meyerhof (Schlossbauplatz) und den Woltershof „Hinners Hus“ in Varste her. Im Mai 1540

Die Übernahme des Pfarramtes in Blender war die ideale Lösung bei der Sorge um den Varster Besitz. Der Bremer Domprobst nahm die Einsetzung vor. Johann Holste wohnte im väterlichen Schloss Varste. Johann Holste hatte geheiratet. Der neue Pastor von Blender und seine Frau hatten 400 Taler Schulden. Der Betrag könnte von den Kosten des Rostocker Studiums herrühren. Der Gläubiger hatte einen guten Grund, das Schloss zum Pfand zu nehmen. Johann Holste wurde nicht vom väterlichen Gut verdrängt, sondern für ihn und seine Familie wurde neben dem Vorwerksgebäude ein neues Wohnhaus in Fachwerk errichtet. Auch fischen durfte er weiterhin auf dem anliegenden See.

Das Gut war Pfand, nicht Lehen, und der Lehensherr (Amt Hoya) sah mißtraulich auf die Veränderungen im empfindlichen Grenzbereich, nahe bremischer und verdischer Hoheit. Da nach Reichsrecht ein Lehngut nicht versetzt oder verpfändet



schrieb sich Sohn Johann zum Studium in Wittenberg mit dem Heimatort Varste ein. Im Sommer 1542 wird mit dem Bau des Varster Schlosses begonnen. Pfähle wurden in den nassen Grund des Seeufers geschlagen, um das steinerne Haus zu tragen. Ein alter Kupferstich bezeugt heute die Größe und Gestalt des frühen Renaissance-Bauwerks. Das Steinhaus erhielt einen Saal mit Kachelofen, fünf unterschiedlich großen Kammern, eine Badestube und eine Küche.

Ratke Holste wird 1546 erschossen. Am 18. Februar 1546 starb auch Martin Luther. Beim Tod seines Vaters, Ratke Holste, studierte Johann Holste schon im 13. Semester bei Luther und Melancthon in Wittenberg. Johann Holste trat in einer unruhigen Zeit das Erbe an. Johann Holste hatte beim hastigen Aufbruch in Wittenberg die Ordination versäumt, den Zugang zum evangelischen Predigeramt. Er schrieb sich zum Abschluss der Studien in die Universität Rostock ein.

werden durfte, wurde Johann Holste von den Grafen abgemahnt und der Preis gedrückt. Nachdem das Erbe der Geschwister ausgezahlt war, blieben Johann 448 Taler übrig. Das Varster Gut wurde „an das Amt Hoya gebracht und mit Knechten und Mägden bedient.“

1576 übernahm Agnes von Bentheim – die Gemahlin Graf Otos von Hoya – das Varster Gut. Pastor Johann Holste zog von Blender nach Hoya. Bertram Karbuch kam als Prediger nach Blender. Der Streit um seine Einsetzung fand ihren dramatischen Höhepunkt mit der Ermordung Karbuchs am 14.07.1571. Täter war der Sohn des Küsters, die Motive sind unbekannt.

Dieses und noch vieles mehr ist nachzulesen im Buch von Hartmut Bösche, über die Reformation an der Mittelweser. „Holste und Hoya“.

Hartmut Waltring

Donnerstagsradler



Radler auf Kohltour:

Wie auch in den vorangegangenen Jahren begaben sich die Donnerstagsradler aus Blender wieder auf Kohltour. Erstaunlich groß war die Anzahl der Teilnehmer obwohl einige sich wegen grippalen Erkrankung abmelden mussten.

Es ging wie immer um neun Uhr mit dem Fahrrad los. Der Weg führte auf Umwegen durch die benachbarten Gemeinden nach Wechold in die Gaststätte Thielhorn. Nach der Begrüßung wurde noch mal eine Rückschau auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres gehalten und beschlossen auch so weiter zu machen. Anschließend tischte der Wirt ordentlich auf.

Frohgelaunt ging es im Anschluss mit musikalischer Unterhaltung durch Hermann Engelke weiter. Zur weiteren Belustigung trug Hermann Wolters durch erstaunliche Zauberkünste bei. So verbrachten wir einige schöne Stunden bis wir uns gestärkt wieder auf den Heimweg machten. Wohlbehalten kehrten wir nach über 30 Kilometer wieder in Blender an.

Und so bleibt zu hoffen, dass wir uns auch im nächsten Jahr wieder zum Kohlessen einfinden werden. Wer in Zukunft ebenfalls Lust fürs Fahrradfahren empfindet ist herzlich willkommen. Gefahren wird jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat. Na denn.

Jochen Speer



Verstehen ist einfach.



www.ksk-verden.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Wenn's um Geld geht



Kreissparkasse Verden

AMERIKA RUNDREISE
ETGENES HAUS
FÜRS ALTER VORSORGEN

2018 2025 2061

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt genossenschaftlich beraten lassen

Zukunftspläne gemeinsam gestalten

Willkommen bei der **Genossenschaftlichen Beratung** – der Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät. Erreichen Sie Ihre Ziele und verwirklichen Sie Ihre Wünsche mit uns an Ihrer Seite.

www.vb-aw.de/zukunftsplan

Volksbank Aller-Weser eG

TSV Blender

Altpapiersammlung 2017

14.07.2017

16.00 Uhr — 18.00 Uhr

15.07.2017

09.00 Uhr — 12.00 Uhr

Annahmestellen
 Blender, Grundschule
 Einste, Am Eichhofe



beider Vereine ist es, gemeinsam attraktiver für die bestehenden (und hoffentlich neuen!) Vereinsmitglieder zu werden, beispielsweise durch neue Angebote im Fitnessbereich wie Kanga-Training oder Piloxing. Solche Sportkurse könnten die Vereine alleine nicht stemmen, zusammen sind wir jedoch groß genug, unseren Mitgliedern hier günstige Angebote bieten zu können!

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindespiegels,

seit der Jahreshauptversammlung am 24. Februar habe ich das Amt des Vereinsvorsitzenden des TSV Blender von meinem Vorgänger Herfried Lange übernommen, dem ich auch auf diesem Wege noch einmal für seine unermüdliche Arbeit der letzten zehn Jahre ausdrücklich danken möchte. Herfried hat in nicht ganz angenehmen Zeiten für den Sportverein den Vorsitz übernommen, was sicherlich sehr oft kein leichter Job war, um den sich niemand wirklich gerissen hat.

Mittlerweile hat sich im Verein vieles getan und ich möchte statt nach zurück viel lieber nach vorne schauen! Nicht nur der Posten des Vorsitzenden wurde neu besetzt, vielmehr ist in den letzten Monaten ein erweitertes Führungsteam entstanden, das sich viele Arbeiten teilt. Und wir haben viel vor, um das Vereinsleben im TSV künftig noch bunter zu gestalten.

Ein wichtiger Schritt hierbei ist die Zusammenarbeit mit dem TSV Weserstrand Intschede. Seit Beginn dieses Jahres ist es den Vereinsmitgliedern beider Vereine möglich, kostenfrei auch viele der Sportangebote des anderen Vereins zu nutzen! Ziel

Dass prinzipiell die Stimmung im Verein ausgesprochen gut ist, zeigt sich an kleinen Stellen immer wieder, wie beispielsweise das gemeinsame Aufstellen des Zaunes und des großen Tores am Sportplatz am Lahwischenweg. Hier hatten unlängst Unbekannte mit ihren Autos „Donuts“ auf dem Fußballfeld gedreht. Kurzerhand wurden jetzt in Eigenleistung der Vereinsmitglieder die Zäune gesetzt und solchem Treiben ein Ende gesetzt. Klasse!

Ich freue mich auf die vor uns liegende Zeit und die nächsten Aufgaben, auf die ich künftig an dieser Stelle vorausschauen werde.

Falls Ihr Ideen, Anregungen oder auch Kritik habt, würden das Vorstandsteam und ich uns freuen, wenn Ihr diese auch und gegenüber äußert, denn nur so können wir ansetzen und weitere Fortschritte im Vereinsleben erreichen!

Mit sportlichem Gruß,
 Frank Schröder

TSV BLENDER FERIEPROGRAMM SOMMERFERIEN 2017 - TISCHTENNIS -



WO: SCHULSPORTHALLE GRUNDSCHULE BLENDER
VERDENER WEG 1, 27337 BLENDER

WANN: 15. UND 29. JULI 2017 AB 10:00 UHR

HERZLICH WILLKOMMEN SIND ALLE KINDER UND JUGENDLICHEN
DIE SICH DEN TISCHTENNISSPORT GERN EINMAL LIVE
ANSCHAUEN UND SICH SELBST DARAN VERSUCHEN WOLLEN

FUER ESSEN UND TRINKEN SOWIE EINIGE SPANNENDE AUFGABEN
IST NATUERLICH GESORGT



**MIT FREUNDLICHER UNTERSTUETZUNG
DURCH**



ANMELDUNG: DIE ANMELDUNG ERFOLGT UEBER DAS FERIEPROGRAMM
DER STADT VERDEN -> WWW.FERIEPROGRAMM-VERDEN.DE

Seit 75 Jahren

Wir planen und bauen für Sie:

Individuell nach Ihren Wünschen zum garantierten Festpreis!

Ein- und Mehrfamilienhäuser – schlüsselfertig als Energiesparhaus oder als Ausbauhaus bzw. Rohbauhaus.

Wohnhäuser – altersgerecht und barrierefrei

Generationenhäuser

Wohnanlagen

Gewerbebauten

Altbausanierung

Umbaumaßnahmen

Maurer- und Betonarbeiten

Verblendungsarbeiten

Putz- und Estricharbeiten

Fliesenarbeiten



HAUS »KRÜPPELWALD«

HAUS »SCHWARMER HEIDE«

HAUS »STEENBARG«

HAUS »HARMONIE«
Rückensicht

HAUS »KLOSTERBACH«

HAUS »WESERMARSCH«

HAUS »ARIZONA«
Bungalow im amerikanischen Stil



**Bothe Bau
Blender**

Inh. Tim Klusmann
27337 Blender / Holten-Marsch - Adelhäusen 1
Tel.: 0 42 33 - 2 45 - Fax: 0 42 33 - 16 07
Mobil: 01 73 622 37 74 - e-mail: info@bothebau.de
www.bothebau.de



PHYSIO+FIT Krause
im Therapiezentrum Blender

Blender Hauptstraße 28
27337 Blender

Telefon Physio 04233 500
Telefon Fit 04233 942894

www.therapiezentrumblender.de



PHYSIOTHERAPIE UND MEDIZINISCHES TRAINING

Das Konzept der Ganzheitlichkeit!

- | | |
|--------------------------------|----------------------|
| + Physiotherapie | + Personaltraining |
| + Sportphysiotherapie | + Ernährungscoaching |
| + medizinisches Gerätetraining | + Kursprogramm |
| + Teamsport | + Sauna |

Krankenkassengeforderte
PRÄVENTIONSKURSE nach §20!

- | | |
|---------------------------|----------------------|
| + Rückenschule | + Walking |
| + Nordic Walking | + Autogenes Training |
| + Kraft-Ausdauer-Training | + Wassergymnastik |



Malerbetrieb | Carsten Coors

Handwerkskunst zum Wohlfühlen

Mühlenberg 12 a
27337 Blender

Telefon (04231) 72 09 190
Mobil (0176) 23 12 83 42
carsten.coors@ewetel.net
www.farbenzuhause.de

Farben

zu Hause

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung.

LVM-Versicherungsagentur
Bernd Fehmer
Seestedter Kirchweg 4
27337 Blender
Telefon 0171-3076075
info@fehmer.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



schön(er)leben



**Malereibetrieb
Sven Seevers**
Alte Dorfstr. 37
27337 Blender
Fon 04233 94160
www.svenseevers.de

Gut gehen

FUßPFLEGE & KOSMETIK

Susanna Steinhauser • 27337 Blender

Tel.: 04233 / 21 71 555 • www.fusspflege-gut-gehen.de



Katharina Wehrkamp
Oister Dorfstraße 5
27337 Oiste
Telefonnummer: 04233 / 370
E-Mail: kontakt@hausdervielfalt.org
Im Netz: www.hausdervielfalt.org

- Kinderbetreuung
- V** Klang- und Erlebnisgarten
- I** Geburtstage feiern
- E** Ferienbetreuung
- L** Kultur- und Konzertangebote
- F** Seniorenservice
- A** Nachhilfe
- L** Netzwerk für Frauen
- T** Kreativkurse für alle
- Frühstückstreffen



Kraftfahrzeug
– Meisterbetrieb –
Maas
Morsumer Schulstraße 53
27321 Morsum
Tel. (0 42 04) 91 31 41
Fax 91 31 44
www.maass-kfz.de
email: info@maass-kfz.de

MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

Unser Service

- > TÜV / AU
- > Mehrmarkenwerkstatt für alle Fabrikate
- > An- und Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- > Unfallinstandsetzung
- > Autoglas-Reparatur
- > Wohnmobil und LKW Reparatur bis 3,5 to
- > Gasprüfung
- > Rad und Reifen Service
- > Abschleppdienst